

Spangenberg Zeitung.

Amtlicher Anzeiger
für die
Stadt Spangenberg.

Erscheint wöchentlich zweimal:
Mittwoch und Sonnabend nachmittag.
Bezugspreis vierteljährlich frei ins Haus
1 Mk., durch den Briefträger gebracht 1 Mk.,
monatlich 35 Pfg.

Allgemeiner Anzeiger
Fünf Gratis:

„Alldeutschland“.
„Deutsche Mode und
Handarbeit“.



für Stadt und Land.

Beilagen:

„Handel u. Wandel“.
„Spiel u. Sport“.
„Feld und Garten“.

Georg Roth, Spangenberg.

Amtsblatt
für das
Kgl. Amtsgericht Spangenberg.

Anzeigen-Gebühr:
Die 4gespaltene Zeile oder deren Raum 10 Pfg.,
für auswärtige 15 Pfg., Reklamezeile 20 Pfg.
Bei groß. Aufträgen entsprechenden Rabatt.
Anzeigen bis Vorm. 9 Uhr erbeten.

Nr. 101.

Sonntag, den 19. Dezember 1909.

2. Jahrgang.

Erstes Blatt. Anzeigen.

Kirchliche Nachrichten.
(4. Advents Sonntag).

Sonntag, den 19. Dezbr. 1909.

Gottesdienst in Spangenberg:
Vorm. 10¹/₂ Uhr: Metropolitan Schmitt.
Nachm. 1¹/₂ Uhr: Pfarrer Schönewald.

In Elbersdorf:
Nachm. 1 Uhr: Metropolitan Schmitt.

In Schnellrode:
Vorm. 10 Uhr: Pfarrer Schönewald.

Gekanntmachung.

Die neu festgestellte **Gebäudesteuer** tritt mit dem 1. Januar 1910 in Kraft. Die auf die Zeit vom 1. Januar bis 31. März 1910 entfallenden Gebäudesteuer einschließlich 25% Zuschlag wird mit der letzten Rate der städtischen Steuern erhoben.
Spangenberg, den 17. Dezbr. 1909.

Der Magistrat.
Vender.

Der Steinrichter **Wilhelm Seeger** zu **Fürstentagen** ist wegen Verschwendung entmündigt. Es wird davor gewarnt, Geschäfte irgend welcher Art mit ihm abzuschließen, da solche ohne Genehmigung seines Vormundes **Johannes Blum** zu **Fürstentagen** niemanden verpflichten.
Hessisch-Lichtenau, d. 11. Dezbr. 1909.

Königliches Amtsgericht.

Neubeit!

Weihnachtskarten
mit Ansicht von Schloß Spangenberg in Winterlandschaft, sowie

Weihnachtspostkarten
in großer, schöner Auswahl empfiehlt
Heinrich Lösch, Buchhandlung.

Cigarren

in großer Auswahl zu alten Preisen und Weihnachtspackung empfiehlt
G. Mohr.

Wer auf allerbeste Qualitäten achtet

kauft hochmoderne
Damentücher, Kostümtüffe, Kleider- und Blusenstoffe, unzerreißbare Knabenhemdchen und gediegene Herrenstoffe nirgends billiger und vorteilhafter als im

Rester - Geschäft

Trinkler,

Cassel. Große Rosenstr. 11,
I. Etage, vis-à-vis Bayerischer Hof.
(Kein Laden).

Filiale: **Safenstraße 33.**

Dienst- u. Arbeitsbücher
empfehlen **G. Roth**, Buchdruckerei.

Verlobungskarten u. Briefe

— nur Neuheiten — liefert sofort billigt

G. Roth, Buchdruckerei, Spangenberg.

Gustav Junghans, Dampffärberei u. chemische Reinigungsanstalt Abterode.

Empfehle mich zum Färben und chemisch Reinigen von Damen- und Herren-Garderobe, Möbelstoffen, Sammet, Plüsch, Stickereien, Teppichen jeder Art, Portieren und Gardinen, Uniformen, seidenen Röben, Handschuhen, Sonnenschirmen, Schmuckfedern u. s. w.

Färberei für Leinen und Wollgarn.

Annahmestelle für Herrn Levi Spangenthal
in Spangenberg.

Man verlange Rabattmarken
Wir empfehlen in großer Auswahl zu ganz besonders billigen Preisen:

Weihnachtsgeschenke für Damen, Herren und Kinder

Damenwäsche	Korsetts	Regenschirme
Taschentücher	Unterröcke	Gürtel
Schürzen	Blusen	Handschuhe
Unterzeuge	Kleiderröcke	Strümpfe

Pelzwaren für Damen, Herren und Kinder

Herrenwäsche	Spazierstöcke	Gardinen
Kravatten	Lederwaren	Portieren
Hosenträger	Hüte	Tischdecken
Westen	Gummischuhe	Bettdecken

Ausstellung von Handarbeiten

Spielwaren-Ausstellung		
Puppen	Eisenbahnen	Bilderbücher
Puppen-Stuben	Soldaten-Ausrüstungen	Märchenbücher
Küchen u. Einrichtungen	Unterhaltungsspiele	Jugendchriften

Gratis bei jedem Einkauf von 5 Mk. an ein reizender **Kalender 1910**

Ferdinand Löser & Co.

Ob. Königsstr. 27 **Cassel** Fernruf 3266.

Man verlange Rabattmarken

Weihnachtspostkarten

in schönen Mustern,
empfehlen **G. Roth**, Buchhandlung.

Offerierte besonders billig:

Petroleum pro Liter	18 Pf.
Speise-Rübböl	58
Prima große Linsen 5 Pfd.	60 Pf.
„ geles. Erbsen 5 „	75 „
„ w. Bohnen 5 „	85 „
„ süße Apfelsinen 12 St.	50 Pf.

Ferner empfehle:
Hafel- und Wallachenwallnüsse,
Schalmandeln, Makronen,
div. Schokoladen von Stollwerf
und Galla-Peter, ff Bonbonieren,
Ballinees, Cognacbohnen,
Leibnitz Gäs in feiner Packung
und div. lose Mischungen.

Gemüse- u. Fisch-Konerven
neue Ringäpfel und
Aprikosen
zu billigen Preisen.

H. Mohr.

Empfehle z. Weihnachtsfest:

Sämtl. Christbaumschmuck in Zuckerwaren, Leb- u. Pfefferkuchen,
Pralinees, Makronen, Marzipan und sonstige Sachen. **Frau Koch.**

Zuchteber

4 Monat alt, veredeltes Hannoverisches Landschwein. Abstammung Hoyaer Zuchtgenossenschaft, preiswert abzugeben
W. Wasmuß, Bischofferode.

Verkaufe einige gut singende **Kanarienhähne. Ph. Müller.**

Junges Mädchen, welches Küche und Haushalt erlernen will, kann sofort eintreten.
Hötel Hohenzollern, Hersfeld.

Gesang-Verein

„Tiedertafel“.
Nächsten Montag abend
Gesangstunde.

Am 2. Weihnachtsfeiertag,
von nachmittags 4 Uhr an:
Oeffentliche

Tanzmusik.

Dierzu ladet freundlichst ein
Heinz, Gastwirt.

Königl. Schauspielhaus Cassel.
Sonntag, 19. Dez., 2¹/₂ Uhr: Prinzessin Herzlieb. Abends 7 Uhr: Die lustige Witwe.
Montag, 20. Dez., 7¹/₂ Uhr: Der Königsleutnant.
Dienstag, 21. Dez., 7¹/₂ Uhr: Prinzessin Herzlieb.
Mittwoch, 22. Dez., 7¹/₂ Uhr: Mignon.

Gegen die Kriegsbesetzung

Die Zeitungen und Diplomaten Enquete... die Besetzung... die englische Verhinderung...

Telegramm des Prinzen Heinrich

Ich bin dem folgenden Wortlaut halber... Ich stimme mit Ihnen in jeder Beziehung überein...

eine gemeine Lüge

von Anfang bis zu Ende. Wir ehren und achten unsere Brüder...

Es ist mit Genauigkeit zu begründen, dass der ehemalige Führer...

gewissenlosen Kriegsbesetzung

als Anhängerschild zu dienen. Dr. Lunn hat dann seinen Hören noch folgendes erzählt...

ohne Gereiztheit

solche Angriffe abwehren, wie es jetzt durch Prinz Heinrich geschehen ist...

Politische Rundschau.

Deutschland.

Kaiser Wilhelm hat aus Anlass der Vermählungsfeier am braunschweigischen Hofe...

Wieder einmal geht durch die Presse Deutschlands und Frankreichs das Gerücht...

Außerdienstlich.

Erzählung von Fritz Neutter.

(Fortsetzung)

Es ist eine nicht zu bestreitende Tatsache, daß das Land nie zuvor so blühenden Wohlstand gesehen...

Warum tut er's denn nicht? widerholte Karl eifrig; denn all diese ihm neuen Aufklärungen hatten sein Interesse für Maragua nur noch vermehrt.

einem solchen Plane nichts betanant.

Reichsminister v. Bethmann-Hollweg hat den italienischen Botschafter Grafen Bansa empfangen...

Die Gültigkeit des deutsch-schwedischen Handelsvertrages ist bis zum 1. Dezember 1911 verlängert worden...

Die Hamburger Bürgerschaft hat nach dem Antrage des Senats eine Gehrenabe von 10 000 Mk. für die Hinterbliebenen des Dichters Detlev von Biliencron bewilligt.

Zum Bürgermeister von Bremen für die Jahre 1910-1913 hat der Senat an Stelle des ausscheidenden Bürgermeisters Dr. Marcus den Senator Dr. Barkhausen gewählt.

Aber eine neue Diamanten-Fundstelle in Deutsch-Schwedischland berichten die 'Windhüler Nachrichten': In den letzten Tagen ist aus dem Festlandgebiet Halwens zwischen Swablonmund und Uferbergbucht eine Expedition nach Windhül zurückgekehrt...

Österreich-Ungarn.

Im österreichischen Abgeordnetenhaus ist die Dauerrede wieder Trumpf. Die slowakischen Parteien haben beschlossen, um ihre Sonderpläne im Parlament gegen die deutsche Mehrheit durchzusetzen...

Belgien.

Die Operation, der sich König Leopold unterziehen mußte, hat dem Schwermranken keine Linderung gebracht.

In der Kammer erläuterte bei der Beratung des Kolonialbudgets der Kolonialminister Reinlin die von der Regierung vorgeschlagenen Reformen im Kongoktaat...

Rußland.

Die Zarenfamilie trifft am 27. d. zum Winteraufenthalt im Petersburger Winterpalais, das sie seit langer Zeit nicht mehr bewohnt hat...

Die Reichsduma hat in bitterer Lesung mit großer Mehrheit die Gesetzesvorlage über die bedingte Verteilung angenommen.

Wassanstaaten.

In der Türkei ist eine teilweise Ministerkrise ausgebrochen, die die einzelnen Parteien für sich auszunutzen beabsichtigt sind.

Gierung diesen Wunsch denachkommen wird. Es wird jetzt hauptsächlich in Konstantinobel besichtigt, daß Ahmed Niza, der türkische Kammerpräsident, arabisches Einvernehmen anzubringen...

Amerika.

In Chile hat der Kongreß der Regierung empfohlen, nicht, wie bisher beabsichtigt war, einen, sondern zwei große Panzerkreuzer anzukaufen.

Deutscher Reichstag.

Der Reichstag erledigte am Dienstag zunächst die zweite Lesung des Nachtragsset für 1909, der insbesondere zur Unterhaltung von Tabakarbeitsstellen, die infolge des Steuergesetzes arbeitslos geworden sind...

Der Reichstag nahm am 15. d. zuerst den Nachtragsset für 1909 an und setzte dann die Befriedigung der beiden Interpellationen über den Arbeitsnachweis fort. Abg. F. u. r. m. a. n. (nat.-lib.) bezeichnete den paritätischen Arbeitsnachweis zwar als schließlich zu erstrebendes Ziel...

Anpolitischer Tagesbericht.

Berlin. Ein Automobilunfall des deutschen Kronprinzen hat sich in der Nacht vom 15. zum 16. d. auf der Charlottenburger Chaussee in der Nähe des Bahnhofes Tiergarten ereignet.

lich erblühte er in weiter Ferne einen schwachen Lichtschein, der jedenfalls von irgendwem dort an der Küste von Maragua herkam.

„Ist es nicht ein schöner Abend, Herr Nippold?“, sagte eine Stimme ihm ins Ohr. „Indem er sich umwendete, erkannte er seinen Tischnachbar. Senor Baldez lächelte ihn freundlich an.“

Zulest kam Baldez wieder auf den früheren Gesprächsstoff. „Sie scheinen sich für Maragua zu interessieren, Herr Nippold?“, fragte er. „Ich hätte im Sinne, heute nacht in Sampaço zu landen.“

Kronprinz blieb unverletzt, dagegen erlitt der Leutnant eine stark blutende Verletzung an der Nase und Schnittwunden über dem rechten Auge. Inzwischen des Privatautomobils erlitten leichte Beschädigungen, konnten aber ihren Weg fortsetzen. Kronprinz ließ sein Automobil sofort nach der Station in der Berliner Straße fahren und sorgte dafür, daß Herr v. D. verbunden wurde.

Stuttgart. Das Befinden des Grafen Zeppelin während der Fahrt ist befriedigend. Der Patient wird voraussichtlich in den nächsten Tagen das Hospital verlassen können.

Miel. Dem Vernehmen nach hat die Kaiserliche Verwaltung beschlossen, den Verkauf von Altmetall vom Herbst 1910 ab verkehrswise in eigene Hände zu übernehmen unter Ausschließung des bisherigen Zwischenhandels.

Sitterfeld. Vier weite dieser Tage eine Kommission des Kriegsministeriums und der Luftschiffergesellschaft in Berlin, der auch Major Groß angehört, zur Beschätzung des vom Reich zu übernehmenden Luftschiffes „Parveal III“. Die Übernahme wird demnächst nach vorhergegangener Probefahrt erfolgen.

Wiesbaden. Wegen Majestätsbeleidigung und Verhöhnung eines Wachtmeisters verurteilte das Schöffengericht den Tagelöhner K. aus Dokheim zu sechs Monaten Gefängnis. Der Angeklagte hat damit, wie festgestellt wurde, seine 36. Bestrafung wegen Majestätsbeleidigung erlitten.

Kattowitz. Zu dem Raubüberfall, der vor einigen Tagen im Berlin-Kattowitzer Gültzuge auf die Amerikanerin Frau Adelheid Siebenberg in der Nähe von Witten verübt wurde, wird dem „N. T.“ von der Firma Deutscher Eisenbahn-Speisewagenbetrieb, die den Betrieb auf den schlesischen Strecken unterhält, mitgeteilt, daß, entgegen der ober-schlesischen Meldung, der Oberwägler vom Speisewagen des Gültzuges nicht verhaftet. Allerdings habe die Polizei niemals einen Verdacht geäußert, der auf das Bedienungspersonal des Speisewagens Bezug hätte.

Saarbrücken. Der Steiger Eberhard aus Dudweiler, dem zur Last gelegt wird, für Sandlungen, die eine Verletzung von Amtspflichten enthielten, von ihm ihm unterstellten Bergleuten Geschenke erhalten zu haben, wurde zu einem Monat Gefängnis verurteilt.

Junzbrunn. Aus vielen Tälern Tirols werden große Lawinenstürze gemeldet, die schweren Schaden verursachten und den Verkehr auf allen Straßen verstopften. Im Groedener Tal fiel eine mächtige Lawine auf ein Schiff, wobei drei Schiffer mitgerissen wurden. In hoffnungslosem Zustande wurden sie geborgen.

Tarent. Eine Flutwelle hat enormen Schaden im Hafen angerichtet. Die Häuser in der Nähe des Hafens sowie die vor Anker liegenden Schiffe haben sehr stark gelitten. Die Flutwelle war von Erdbeben begleitet.

Lissabon. Gegen das bischöfliche Palais Braganza wurde eine Dynamitbombe geschleudert. Der Schaden ist sehr bedeutend, der Urheber nicht bekannt. Man scheint es mit einer Kundgebung aus Anlaß des Jahrestages der Erhebung der Seminaristen zu tun zu haben.

New York. Die vier letzten Wagen eines Passagierzuges der Südbahn in den Ver. Staaten kürzten einen 50 Fuß hohen Damm hinunter; 10 Passagiere sind tot und 35 wurden verletzt.

New York. Der Schaden bei dem großen Brand in Waldvia wird auf über 10 Millionen Dollars berechnet, von denen 7 Millionen durch Versicherung gedeckt sind. Die Regierung will sogleich mit dem Wiederaufbau der Gebäude beginnen. Zugunsten der

ehe er gestürzt wird. Weil den Mebellen! sage ich. Ist es nicht seltsam, wie das Herz des Durchschnittsmannes sich ganz wie von selbst den Mebellen voll geheimem Sympathie zuwendet? Meines wenigstens gehört ihnen.“

Er unterbrach sich und fragte nach einer Weile: „Senor, kennen Sie das Land?“

„Ja — ich bin von dort,“ antwortete Baldez.

„Von Nicaragua?“

Karl wandte sich dem Fremden zu und starrte ihn an, als ob er irgendwelche Dummheit begangen hätte. „So haben Sie vielleicht auch im Sinn, dort zu landen?“ fragte er.

Baldez lächelte. „Nein, ich danke schön, ich bin des Lebens noch nicht müde,“ antwortete er. „Ich und dieser Melgarejo haben noch alle Rechnungen zu begleichen. Ich bin einer seiner Verwandten, und es ist mir gelungen, ihm in dem einen oder andern seiner Lieblingspläne zuzulagen in die Suppe zu spucken. Daß er mir also nicht gewogen ist, werden Sie mir glauben; und ich — seine Stimme lang scharf und bitter — „ich würde alles geben, wenn ich ihn zehn Schritte vor meinem Nebelver hätte. Seine Klänge würde ihm dann nicht mehr viel nützen. Aber versetzen Sie mir, ich will Sie mit meinen ehrverehrten Plänen nicht weiter belästigen. In den Ohren anderer klingen solche Dinge doch nur albern und töricht. Sind Sie wirklich entschlossen, nach Nicaragua zu gehen?“

„Gewiß.“

„Aberlegen Sie sich das recht.“ Er legte seine Hand auf Karls Arm. „Das Unternehmen könnte gefährlich werden — gewiß wird es unangenehm für Sie. Vor allem werden Sie die ganze Nacht in Campacho bleiben müssen, und es ist ein geradezu

summen ausgesetzt worden.

Buntes Allerlei.

Kostbare Perlen. Einen außerordentlich hohen Preis erzielte bei der jüngsten Versteigerung der Kunstschätze und Juwelen der Sammlung Wolowinow ein kostbares Perlenkollier, das für nicht weniger als 880 000 Mark von einem Pariser Händler erworben wurde. Das wertvolle Stück war ein Halsband, das sich aus vier

Abachtungen und kürzlich von einem französischen Gelehrten der Öffentlichkeit übergeben worden. Es handelt sich hierbei darum, in welcher Weise bei den einzelnen Nationen der Körper mit dem Munde „mitspricht“. Nach diesen Aufzeichnungen sprechen die Deutschen mit dem — Auge, die Amerikaner mit dem — Mund, die Italiener sprechen, wenn sie sitzen, mit den — Beinen, indem sie sie pendeln lassen. In gleicher Haltung spricht der Franzose mit den — Füßspitzen, indem er sie auf- und niederbeugt. Der Engländer spricht mit



Zur Hochzeit am braunschweigischen Hofe.

Die Feiern begannen am Nachmittag des 14. Dezember mit dem Einzug der Prinzessin Elisabeth zu Stolberg-Nolte in ihre künftige Residenz. Die hohe Braut wurde auf dem Bahnhof von den in Braunschweig weilenden Hochzeitsgästen und den Behörden begrüßt, dann bestieg sie einen halboffenen Salzwagen und fuhr durch die Stadt. Der Herzog-Regent geleitete den Wagen seiner Braut zu Pferde. Der prachtvolle Zug machte am Friedrichs-Platz Halt; dort war eine große Ehrenforte errichtet, vor der der Magistrat das hohe Paar festwillkommene. Dann erfolgte der Einzug in das Innere der Stadt. Auf dem Marktplatz begrüßten über 4000 Schulkinder die Braut. Dann ging die Fahrt weiter zum herzoglichen Residenzschloß.

Perlensträngen zusammensteht, die einzeln versteigert wurden. Das erste Band mit 43 Perlen brachte 66 400 Mk., das zweite Band mit 41 Perlen 152 000, das dritte Band mit 45 besonders schönen Perlen 438 400 Mk. und das letzte vierle Band mit 47 Perlen 145 600 Mk. Ein prachtvolles Diamantband wurde für 272 000 Mk. zugeschlagen. Ein andres Schmuckstück, das aus sieben wundervollen Brillanten und acht großen Perlen sowie kleineren Brillanzierat bestand, erzielte 111 200 Mk. und eine Kette von 72 Diamanten 105 600 Mk. Insgesamt brachten die Juwelen der Sammlung 1 425 400 Mk.

dem — Kopf, indem er oft beifällig nickt, der Chinese spricht bekanntlich mit dem — Zeigefinger, der Spanier mit der — Faust und schließlich der Jude mit — beiden Händen.

PR Allerlei Wissenswerthes. Präsident Taft gehört einem Bunde an, der nur aus hervorragenden „Williams“ besteht. — Die verstorbene Königin Victoria von England führte von frühester Jugend an ein Tagebuch, das bei ihrem Tode über hundert Bände einnahm. — Königin Maud von Norwegen gilt als eine vorzügliche Springerin. — Der Kaiser hat auf Kosu vier Pfund zugenommen.

erbärmliches Nest. Dann denken Sie an die Kriegsgefahren —

„Mein lieber Senor, das alles reizt mich oben zum Geben. Jedenfalls steht mein Entschluß fest. Eine Nacht werde ich es auch in Campacho aushalten können, und wenn Sie mir einen Dienst leisten wollen, so könnten Sie mir ja ein anständiges Hotel im Städtchen empfehlen.“

Baldez zuckte abwendend die Schultern und sprach: „Das ist Ihre eigene Sache.“

„Aber Sie kennen doch ein Hotel?“

„Ja habe das Raja Bahvar loben hören.“

Karl bantle ihm und wie im Einverständnis miteinander wurde dieses Thema nicht mehr berührt. Einige Minuten später entschloß sich Baldez, um sich nach seiner Kabine zu begeben.

„Ich möchte Ihnen Glück, amigo mio,“ sprach er, ihm die Hand drückend. „Mir scheint etwas zu sagen, daß wir uns wiedersehen werden.“

Nippold schritt noch längere Zeit auf dem Deck hin und her und kämpfte mit den neuen Gedanken, die das Gespräch in ihm wachgerufen hatte. Doch alles überlegend, vermochte nicht seine Absicht zu erklären.

Gegen zehn Uhr lag die „Ybabo“ etwa eine Meile von dem Hafen von Campacho entfernt vor Anker; näher wagte sie sich nicht heran; Karl Nippold erblickte die Lichter im Dors an der Küste, die Brandung rauschte laut, als er in das Boot hinabstieg, um mit der Post ans Ufer gerudert zu werden. Er war der einzige Passagier, der hier ans Land ging, und der Kapitän und die Mitreisenden, alle wuschelten ihm Glück für sein Wagnis — alle, außer Baldez, der sich nicht mehr blicken ließ.

Karl war in bester Laune, voll guten Mutes. Das Unternehmen, das er im Sinne hatte, war so abenteuer-

lich, daß es seiner Gemütsstimmung aufs beste behagte. Die Wellen gingen hoch und es bedurfte ziemlicher Geschicklichkeit, um durch die Brandung den Landungsplatz zu erreichen und auch einiger Nervenkraft, um an der Stützleiter emporzukletteren, die sich bald hoch über dem Wasser schwang, bald bis zur höchsten Treppe im Wasser verschwand. Doch gelang alles und Karl Nippold setzte zum erstenmal seinen Fuß auf den Boden der Republik von Nicaragua.

Unwillkürlich schauderte er zusammen, als sein Auge über den Ort hinwegschweifte. Dampf und Schweiß war die Luft und noch nach Mataria; überall drängten sich Negern und Indianer, Zollbeamte und Soldaten in zerlumpten Uniformen, Neugierige und Faulenzen an der Landungsstätte zusammen, und die Menge machte im Schein einiger dunkler Lampen nichts weniger als einen vertrauensvermeckenden Eindruck.

Vor allem fiel ihm die Zahl der Soldaten auf, obgleich keine Ordnung unter ihnen zu herrschen schien; aber sie waren alle mit Gewehr und aufgeschlagenem Bajonett bewaffnet und ihre Augen schienen voll Erwartung auf ihn gerichtet. Vom Kopf bis zu Fuß wurde er beobachtet und gemultert, während sich die Menge geheimnisvoll gürnte und in die Rippen stieß. Er verstand ja nichts davon und ertug diese Mißhandlung mit gewohnter Bescheidenheit. Eine ganze Minute blieb er ruhig wartend am Wasserrand stehen und harpte der Dinge; plötzlich stürzte einer der Geleiten im Indianergewand unsanft gegen ihn.

„Bitte tausendmal um Entschuldigung, Senor,“ sagte der Geleite im Indianergewand laut, und sah dann leiser auf Deutsch fort: „So gehen Sie mir — rasch, rasch!“

H. Levisohn, Spangenberg

== Großer ==

Weihnachts-Verkauf!

Wollene Kleider-Stoffe.

Cheviot, Reine Wolle ca. 95 u. 110 cm breit in allen Farben pr. Meter 2,50, 1,80, 1,35, 0,95 M.
Satin-Tuche, Reine Wolle, großes Farbensortiment per Meter 2,50 2,25, 2 "
Chevrans Home-spuns, elegante Stoffe für Kostüme in großer Auswahl und allen Preislagen von 3 Mk. bis 90 Pfg. per Meter.

Baumwoll. Kleider-Stoffe.

Blaudrucks in großen Sortimenten per Meter 70, 50 und 45 Pfg.
Baumwollene Kleiderstoffe, nur gute Qualitäten per Meter 90, 80, 70 u. 60 "
Belourbarchent, große Muster-Auswahl 65, 55 u. 35 "

Ein Posten Kleider-Stoffe
Reste
für die Hälfte des Wertes.

Tisch- und Bettwäsche.

Tischtücher Jaquard, moderne neue Muster 3, 2,50, 2, 1,50 und 1,20 Mk.
Servietten in Drell und Jaquard in großer Auswahl per 1/2 Dgd. 6, 4,50, 3, 2,50 Mk.
Bettbezüge, fertig genäht in Riesenauswahl vorrätig
In kariert Bettzeug und Satin Augusta mit 2 Kissen 7,50, 6, 4,50 u. 4 Mk.
Kopfstößen, weiß, fertig mit Stickereien und Spitzen 2,75, 2,25, 1,80 u. 1,20 Mk.
Betttücher für 3, 2 und 1,80 "

Damen-Konfektion.

Schwarze Damen-Jackets in Tuch und Plüsch in eleganter Ausführung 28, 20, 16, 12 und 8 Mk.
Schwarze Damen-Mäntel reich mit eleganter Stickerei verziert, 32, 25, 20 und 12 Mk.
Graue Damen-Mäntel mit angemebtem kariertem Futter 18, 12 und 8 Mk.
Elegante Backfisch-Konfektion in neuen modernen Farben und Fassons, 24, 18, 14, 12 und 8 Mk.
Kinder-Jackets, in vielen Farben und Muster 12, 8, 7,50 und 4 Mk.

Herren- und Knaben-Konfektion.

Anzüge für Herren, karierte und gestreifte neue Muster 32, 24, 18 bis 12 Mk.
Anzüge für Knaben und Jünglinge in allen Preislagen von 22, 18, 12 bis 6,50 Mk.
Capes, Valetots und gut gefütterte Winterjoppen 20, 15, 10 bis 5,50 Mk.

Handarbeiten.

Stuben- und Küchenhandtücher gezeichnet und gestickt 1,80, 1,50, 1,10 und 0,85 Mk.
Milieus, Leinen und Aida gezeichnet und angefangen 2,50, 2, 1,80 u. 1,20 Mk.
Kragen- und Manschetten-Kasten gezeichnet, auf Sammet und Leinen.

Einigen Posten **Tapissierewaren** auf Tuch gezeichnet, etwas angestaubt **weit unter Preis.**

Handschuhe.

Trikot-Damen-Handschuhe schwarz und farbig mit 2 Knöpfen 90, 80, 75 u. 50 Pfg.
Trikot und mit Wildleder Herren-Handschuhe mit 1 Druckknopf 1,30, 1,10, 0,90 und 0,60 Mk.
Damen-Handschuhe weiß und farbig Wolle gestrickt 1,20 und 1 Mk.
Herren-Handschuhe Wolle gestrickt in allen Farben und gemustert 1,45 Mk.

Taschentücher.

Taschentücher Linon gefäunte 1/2 Dgd. 1,20, 1 und 0,80 Mk.
Taschentücher „Rein Leinen“ und mit bunter Kante 1/2 Dgd. 2,70, 2,40, 2,10 Mk.
Taschentücher mit handgestickten Buchstaben, verschiedene Ausführungen.

Damen-Wäsche.

Taghemden, Vorder- und Schulterchluss mit Spitzen und Stickereien 3,25, 2,50, 1,80 und 1,25 Mk.
Beinkleider, beste Stoffe u. Garnierung Paar 1,80, 1,60 und 1,25 Mk.
Nacht-Jacken, Pelz-Viqué 2, 1,60, 1,40 Mk.
Stickerei-Röcke, sehr aparte Garnierungen 6, 4,50, 3 und 2,75 Mk.

Trikotagen.

Herren-Normal-Hemden und Hosen gute erprobte Qualitäten 3,50, 3, 2,80, 2,50 und 1,50 Mk.
Herren- und Damen Normal-Unter-Jacken mit und ohne Aermel 2,25, 1,80, 1,40 und 0,90 Mk.



Tischdecken, Bettdecken



weiß und bunt in hervorragend reicher und geschmackvoller Auswahl.

Wollene Axminster Teppiche und Bettvorleger

nur ausgesuchte schöne Muster, 200 × 300 cm, 170 × 225 cm, 124 × 190 cm

35 Mk., 25 Mk., 20 bis 1,80 Mk. das Stück.

Eschweger Wäschefabrik

Fernsprecher 183. CASSEL, obere Königsstrasse 10. Gegründet 1816.

Gemeinschaftlicher Einkauf mit 96 grösseren Geschäften, daher äusserst leistungsfähig.

Zum

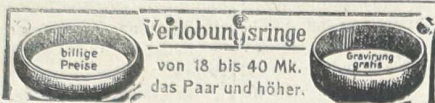
Weihnachts-Verkauf

sind in allen Abteilungen meines reichhaltigen Lagers besonders

vorteilhafte Posten, welche sich für

Weihnachts-Geschenke

eignen, ausserordentlich preiswert ausgelegt.



F. M. Lettré Ww.
Juwelier, Gold u. Silberschmied
Cassel

Untere Königsstrasse 71.
gegründet 1887.

Werkstatt zur fachgemässen Anfertigung aller Arbeiten und Reparaturen.

Stets Eingang von Neuheiten.

Sehr beliebte

Weihnachtsgeschenke

sind:

Koffer,	☞	Hosenträger,	☞	Alten-Mappen,
Taschen,	☞	Rucksäcke,	☞	Musikmappen,
Lederwaren,	☞	Gamaschen,	☞	Toiletten-Necessaires.

Meine Waren, vielfach in meiner Werkstatt hergestellt, bieten Garantie für beste Ausführung und lange Haltbarkeit!

Im Weihnachtsverkauf 5% Rabatt.

L. Rothschild, Cassel,
Kölnische Strasse 18.

Kaufhaus Rudolf Grabe,

Cassel. Martinsplatz, Ecke Oberste Gasse.

Normalhemden.
in guten, bewährten Sorten,
1 1/4, 1 1/2, 2, 2 1/2, 3, 3 1/2 Mark.
Herren-Unterhosen
in allen Preisen.
Barhent-Hemden,
Socken, Hosenträger,
Krawatten, Kragen,
Manschetten, Vorhemden.
Sweaters für Knaben, sehr billig und schön.
Höschen mit Leibchen u. Armeln.
Gamaschen für Kinder.
Wollgarne nur beste Qualitäten zu billigen Preisen.

Damen- und Kinderhemden
aus gutem Hemdentuch, weissem u. farbigem Barchent. Beste Qualitäten zu sehr billigen Preisen.
Damen-Hosen in weiss und farbig.
Wollene Kinderstrümpfe
in schwarz und farbig. Vester Ersatz für Handarbeit.
Damen-Strümpfe.
Unterröcke für Damen und Kinder.
Damen-Westen, Nachjacken,
Taschentücher, Damen-Gürtel,
Ältertassen, Spitzen,
Passen, Bänder, Einsätze.

Ball-Strümpfe, Plaids.

Große Auswahl in garnierten Damen- und Kinderhüten in einfachen, sowie feinen Garnierungen.

In Kinderhauben u. Mützen, sowohl in Tuch als in Wusch, Sammt u. Seide, habe ich umtreitig die schönsten Sachen. Die Preise sind wie bekannt, bei mir sehr billig!

Photograph. Atelier Victoria, Cassel, obere Königsstr. 22
empfiehlt 12 Distbilder von 1.90 an 12 Kabinetbilder von 4.90 an

Matte Bilder in vornehmer Ausführung und Vergrößerungen besonders billig.

Erst or wägen

Sie, bevor Sie Ihren Bedarf auf Kredit oder gegen bar decken, wo Sie am besten bedient werden können,

dann wagen

Sie den Schritt zu mir, besichtigen meine Räumlichkeiten, lassen sich die darin befindliche Ware zeigen, sich die Preise sagen und

Sie gewinnen

die Ueberzeugung, daß Sie nirgends vorteilhafter bedient werden können.

Georg Jacob

Möbel- u. Warenhaus mit Kredit-Bewilligung

Cassel, untere Königsstrasse 86 1/2.

(Am Holländischen Platz).

NB. Verkauf auch nach Auswärts.

Gelegenheit für Weihnachts-Einkäufe.

Wegen schleuniger Aufgabe meines Geschäfts verkaufe ich sämtliche noch vorräthigen Waren zu jedem nur eben annehmbaren Preise. Es sind außer anderen Waren noch vorräthig: Corsetts, Kapuzen, Schürzen, Handschuhe, Kragen, Schlipse, Vorhemden u. s. w.

Rosa Scharfenberg.



Zug-, Steh- u.

Wandlampen

in großer Auswahl zu billigen Preisen offeriert



H. Mohr.

Ich reinige voraussichtlich noch bis Weihnachten Bettfedern, wer noch was reinigen lassen will, möge dasselbe bald tun.

K. Kühne, Bädergasse 108.

alkoholfreie Getränke

Warme

haben im Norden längst die verdiente gute Aufnahme gefunden, während man in unserer Gegend den bisher angebotenen Getränken dieser Art wenig Beachtung schenkte. Die großen Erfolge der Antialkoholbewegung und die Erfahrungen der jetzt so bedeutenden Industrie von Erfrägen tranken haben naturgemäß die Fachleute ermutigt, auch der Herstellung von guten warmen Getränken die verdiente Aufmerksamkeit zu widmen.

In der Spitze der Industrie geht die Sinalco-Gesellschaft zu Detmold mit ihrem Musterwerk und seinen bekannten Fachleuten.

Bilz' Sinalco ist überall voran,
Sinalco-Grog, das neue warme alkoholfreie Getränk,
 macht seinem Erfinder alle Ehre.
 Von köstlichem Wohlgeschmack, ein herrliches Getränk zur kalten Jahreszeit,
 gesund und billig!

Dem Antialkoholiker die Befriedigung eines längst empfundenen Bedürfnisses, dem Alkoholiker eine vollwertige Abwechslung zum Gewohnheitsgetränk.
 Für Nervöse und Kinder das ideale Abendgetränk, dem Arbeiter im Winter von unschätzbarem Nutzen.

Sinalco-Grog-Extrakt ist erhältlich

die $\frac{1}{4}$ Originalflasche zu M. 1.50 inkl. Glas,
 " $\frac{1}{2}$ " " " " " " " " " " " "

durch die Geschäfte der Lebensmittelbranche zc.

Sinalco-Grog führen die durch unsere Plakate kenntlichen Restaurationen, Cafés, Konditoreien zc.

Gross-Vertrieb: Hera-Gesellschaft m. b. H. Cassel.

Fernsprecher Nr. 1, Holländische Straße 19.

Wer fettes und gut aussehendes Vieh haben will, bei Milchvieh bessere Milchausbeute und bei Schweinen rapide Zunahme des Körpergewichtes, gibt als Beigabe nur
Hofmann's Futterkalk Marke „B“.
 Laut amtlich beglaubigten Analysen höchste Magenlöslichkeit der Phosphorsäure. Alleinverkauf zu Originalpreisen für Spangenberg bei:
Jakob Spangenthal I.

Kommen Sie sofort!



um sich die neuesten elegant ausgestatteten

Opel-

Nähmaschinen

anzusehen. Sie finden hier die beste Auswahl bei billigsten Preisen und kulantesten Zahlungsbedingungen.

M. Müller, Nähmaschinen-
Handlung.

Ein großer, gebrauchter jedoch gut erhaltener **Polyphon - Musik-automat**, schöne Musik mit 5 Hfg. Einwurf und 36 Metallnotenscheiben steht preiswert zu verkaufen. Zu erfragen in der „Geschäftsstelle“ der Spangenger Zeitung.

Empfehle preiswert:

Leib- und Kinderwäsche, Kragen und Manschetten, Hüte, Mützen und Capuzen, Hand- und Tischtücher, Jagd- und Damenwesten, Kinderkleidchen und Röckchen, Arbeiterhosen und Joppen, Unterhosen und Jacken, Garn, Strümpfe u. Filzschuh, Woll- u. baummw. Kleiderzeuge, Flanell und Unterröcke, Schürzen und Schürzenzeuge, Barchent, Bettzeuge u. Federn.

Levi Spangenthal,
 Obergasse.

Gelegenheitskäufe.

Eine Anzahl teils vermietet gewesener, teils eingetauschter ff. renovierter

Pianos

schwarz poliert	M. 265.—
nussb. poliert	„ 325.—
nussbaum matt u. blank	„ 340.—
schwarz Salonpiano	„ 385.—
nussbaum matt, neu	„ 470.—
nussbaum matt und blank, Aufsatz	„ 475.—
nussbaum mit Gold, hochmodern	„ 490.—
u. s. w. zu verkaufen, auch gegen Raten.	

Beckmann, Pianofortefabrik,
 gegr. 1806, Cassel, Bremerstrasse 12.

Auf bequeme wöchentliche, 14 tägliche oder monatliche Teilzahlung

Jeder Käufer erhält ein hübsches Weihnachtsgeschenk.

Julius Jttmann Nachfolger.

Größtes Warenhaus- und Möbel-Kredithaus.
 Untere Königsstraße 70,

Cassel.

Cassel.

Herren- und Knaben-Anzüge,
 Herren- u. Knaben-Ueberzieher,
 Damen- u. Mädchen-Jackettes,
 Damen- u. Mädchen-Capes,
 Kleiderstoffe, Gardinen, Bettzüge,
 Betttücher, Federn, Barchente.

Möbel und Betten, Sofas
 eigener Fabrikation.

Georg Sachse,

Schneider, Spangenberg
 empfiehlt sich zur

Anfertigung fein. Herrenkleidung
 nach Maß zu reellen, billigen Preisen

Besonders vorteilhafte

Weihnachts-Geschenke:

0.98 Mark

- Ein Posten Hausschürzen mit Volant Stück 0.98
- Ein Posten weißer Kissenbezüge mit Fältchen, Stück 0.98
- Ein Posten weißer Ländelschürzen mit Stickerei, Stück 0.98
- Ein Posten farb. Nachtjacket m. Spitze Stück 0.98
- Ein Posten weiß. Limon-Taschentücher 1/2 Duzend 0.98
- Ein Posten schwarze wollene Damenstrümpfe Paar 0.98
- Ein Posten Pariser Gürtel, sehr chic, Stück 0.98
- Eine Partie Bügel-Damen-Taschen Stück 0.98
- Ein Posten vorgezeichn. Paradehandtücher Stück 0.98
- Ein Posten halbleinener Handtücher 3 Stück 0.98
- Ein Posten Korsetts mit Spiralfedern Stück 0.98
- Ein Posten Tischdecken mit Franzen " 0.98
- Ein Posten Bettvorlagen mit Tiermuster, Stück 0.98
- Ein Posten Damen-Beinkleider mit Languetten, Stück 0.98
- Ein Posten Frottier-Handtücher Stück 0.98
- Ein Posten weißer Leinen-Servietten 3 Stück 0.98
- Ein Posten □ Wischtücher 6 Stück 0.98
- Eine farbige Garnitur Serviteur und Manschetten 0.98
- Ein Posten Hausschürzen mit Träger, Stück 0.98
- Eine eleg. Garnitur Muff und Collier 0.98
- Ein hochfeines Sofakissen 0.98
- Ein Paar elegante Hosenträger 0.98
- 3 leinene Herrenkragen 0.98
- Eine Sport-Herren-Mütze 0.98
- Eine warme Unterhose 0.98
- 2 sehr aparte Krawatten 0.98
- Ein Serviteur, ein Kragen, ein Paar Manschetten 0.98
- Ein grüner Drell-Rucksack 0.98
- 2 Paar gute Herren-Socken 0.98
- Eine Herren Unterjade (Normalstoff) 0.98
- Ein Knaben-Sweaters (bunt geringelt) 0.98
- Eine Garnitur Manschettenknöpfe und Brustknöpfe 0.98

1.75 Mark

- Ein Posten Damenhemden mit Stickerei-Languette, Stück 1.75
- Ein Posten weißer Nachtjacket mit Stickerei und Besatz, Stück 1.75
- Ein Posten Damen-Beinkleider mit Stickerei-Volant, Stück 1.75
- Ein Posten weißer Untertaillen mit Fältchen und Spitzen, Stück 1.75
- Ein Posten starker Cretonne-Damen-Hemden mit guter Spitze, Passform Stück 1.75
- Ein Posten Drellkorsetts mit Spiralfedern und Spitze garniert Stück 1.75
- Ein Posten farbiger Velour-Unterröcke mit Volant und Languette, Stück 1.75
- Ein Posten Reform-Trägerschürzen mit reizenden Besatz, Stück 1.75
- Ein Posten Limon-Taschentücher mit weißer Bordüre, Duzend 1.75
- Ein Posten weißer Gesichtshandtücher aus gut. halbleinener Drell, 1/2 Dhd. 1.75
- Ein Posten Tischdecken mit Franzen, Stück 1.75
- Ein Posten Sofakissen, reich gemustert, Stück 1.75
- Ein Posten Leder-Handtaschen " 1.75
- Ein Posten Wischtücher, Jacquard " 1.75
- Ein Posten Bettvorlagen " 1.75
- Ein Posten Normalhemden " 1.75
- Ein Posten Varchenthemden f. Männer Stück 1.75
- Ein Posten Normalunterhosen, extra schwer, Stück 1.75
- Ein Posten Unterhosen mit warmem Futter, Stück 1.75
- 2 Tüll-Läufer und 2 Schoner 1.75
- Eine hohelegante weiße Stickerei-Trägerschürze 1.75
- Ein gesticktes Paradehandtuch 1.75
- Eine Garnitur Eissfell-Muff u. Collier, zusammen 1.75
- Ein elegantes Kinder-Varett 1.75
- Eine Knaben- und eine Mädchenschürze 1.75
- Eine ganze Herren-Garnitur, 1 Serviteur, 1 Kragen, 1 Paar Manschetten, zusammen 1.75
- Ein franz. Woll-Lamprequins 1.75
- Ein Karton gestickter Taschentücher 1.75
- Ein Herren-Filzhut 1.75
- Zwei Krawatten und zwei Kragen 1.75
- Ein Paar Hosenträger, ein Regatter, ein Diplomat, zusammen 1.75

2.95 Mark

- Ein Posten Bettdecken, Stück 2.95
- Ein Posten Herren-Gloriaschirme " 2.95
- Ein Posten Damen-Gloriaschirme " 2.95
- Ein Posten Damen-Volant-Unterröcke " 2.95
- Ein Posten Drellhandtücher, 1/2 Dhd. 2.95
- Ein Posten Schlafdecken, Jacquard Stück 2.95
- Ein Posten Stickerei-Damen-Unterröcke, Stück 2.95
- Ein Posten Leinen-Tischtücher " 2.95
- Ein Posten Damen-Luch-Unterröcke " 2.95
- Ein Posten weißer Taschentücher 1 Dhd. 2.95
- Ein Posten Kissenbezüge, Stück 2.95
- Ein Posten Bettvorlagen, Paar 2.95
- Ein Posten Tischdecken, Jacquard, Stück 2.95
- Ein Posten wollene Schlafdecken " 2.95
- Ein Posten Damen-Blusen " 2.95
- Ein Posten weißer Kissenbezüge 3 " 2.95
- Ein Posten Normalhemden, schwere " 2.95
- Ein Posten Gedecke mit 6 Servietten " 2.95
- Ein Posten schottischer Reise-Blais " 2.95

1 schwere Normalunterhose 2.95 und ein Normalhemd 2.95

- Ein schönes wollenes Kinderkleid 2.95
- Eine elegante Herren-Reisetasche 2.95
- Ein Korbel-Herren-Oberhemd 2.95
- Eine Gold-Tülldecken-Garnitur (1 Läufer, 2 Schoner) Stück 2.95
- Ein echter Seal-Kamin-Muff 2.95
- Eine elegante Filzstuchdecke mit Volant 2.95
- Ein Gobelin- oder Sammetkissen 2.95
- Eine Pelz-Garnitur (Muff und Collier) 2.95
- Eine weiße Eissfellhaube und ein Paar Gamaschen 2.95
- Eine farbige Garnitur (Serviteur, Manschetten und Krawatte) zusf. 2.95
- Ein langer schwarzer Stola 2.95
- Ein weißer imitierter Hermelin-Stola 2.95

Außer den hier angeführten Posten habe ich noch eine große Anzahl weiterer Artikel, welche des Platzmangels halber nicht aufgeführt werden können, und welche teilweise in meinen Schaufenstern ausgelegt sind.

Georg Kothe, Hessisches Warenhaus, Cassel.

Müllergasse Nr. 3, 5, 7.

Befreit

wird man von allen Hautunreinigkeiten u. Hautauschlägen, wie: Mitesser, Finnen, Flechten, Pusteln, Hautröte, Blüthen etc. durch tägl. Gebrauch von

Carbol-Teerschwefel-Seife
v. Bergmann & Co., Nabeven
mit Schutzmarke: Steckenpferd.

à St. 50 Pf. bei: Apotheker **Woolm.**

Sich zahle für Lumpen das Kilo 5 Pf., auch werden größere Posten abgeholt.
Adam Bressler, Langgasse.

Bilderbücher, Märchenbücher, Jugendschriften

empfehlen in großer Auswahl

G. Roth, Spangenberg,
Buchhandlung — Buchdruckerei.

Ein ordentl. Dienstmädchen für kleine Haus- und Landwirtschaft findet zu Neujahr gegen hohen Lohn Stellung. Zu erf. in der Exped. ds. Bl.

Zum Schlachten

empfehle billigt sämtliche Gewürze, sowie gefalzene u. trockene Därme, Wasen und Butten. Ferner **Wollgarn** Ia. Qualität p. Pfd. von 2.80 bis 3.50 M.

Kötzen, weiß mit rot verziert per Stück 3.00 M.

Conr. Möller, Pfeiffe.

Krepp-Tischläufer u. Servietten hält in hübschen Mustern vorrätig **G. Roth, Papierhandlung.**

Empfehle

Plüsch-Sofas

sowie auch gewöhnliche div. Sofas. Diese sind nicht mit den Laden-Sofas zu vergleichen.

Wilh. Stieling.

Inox. Töpfe

kauft man am besten und billigsten bei **Levi Spangenthal.**

Eine kleine Wohnung ist zu vermieten. Zu erfragen in der Expedition ds. Bl.

Spangenberg Zeitung.

Amtlicher Anzeiger
für die
Stadt Spangenberg.

Allgemeiner Anzeiger
Fünf Gratis-

für Stadt und Land.
Beilagen:

Amtsblatt
für das
Kgl. Amtsgericht Spangenberg.

Erscheint wöchentlich zweimal:
Mittwoch und Sonnabend nachmittag.
Verlagspreis vierteljährlich frei ins Haus
1 Mk., durch den Briefträger gebracht 1 Mk.,
monatlich 35 Pfg.

„Alldeutschland“.
„Deutsche Mode und
Handarbeit“.



„Handel u. Wandel“.
„Spiel u. Sport“.
„Feld und Garten“.

Anzeigen-Gebühr:
Die 4gespaltene Zeile ober deren Raum 10 Pfg.,
für auswärtige 15 Pfg., Reklamezeile 20 Pfg.
Bei größ. Aufträgen entsprechenden Rabatt.
Anzeigen bis Vorm. 9 Uhr erbeten.

Redaktion, Druck und Verlag:

Georg Roth, Spangenberg.

Nr. 101.

Sonntag, den 19. Dezember 1909.

2. Jahrgang.

Drittes Blatt.

Aus Stadt, Land und Nachbargebiet.
(Mitteilungen von lokalem Interesse sind der Redaktion
immer willkommen).

Spangenberg, 18. Dezember 1909.

§-Wetterkundige melden einen gelinden Winter,
weil die Maitäfer und Regenwürmer dicht unter
der Erdoberfläche angetroffen werden. Stände
ein strenger Winter in Aussicht, würden sich diese
Tiere tiefer in die Erde verkriechen. Obs stimmt,
bleibt abzuwarten.

Wahlungen. Am nächsten Sonntag, den 19. d.
Mts. nachmittags 3 Uhr hält der Bund der Land-
wirte im Hofischen Hof eine öffentliche Kreisver-
sammlung ab, zu der alle Mitglieder und Freunde
höflich eingeladen werden. 1. Wahl eines Kreisvor-
sitzenden und Stellvertreters. 2. „Die heutige po-
litische Lage“ Herr Landtagsabgeordneter von
Levetzow-Sielbeck, Landesvorsitzender des Bundes
für Lübeck. 3. Hanja- und Bauernbund Herr
Duhl-Anna.

Niederhose. Einen plötzlichen Tod fand die
Frau eines auf einem hiesigen Gute beschäftigten
Knechtes. Die Frau, die an einer Krampfadern am
Beine litt, hatte sich am Sonnabend an diese ge-
stoßen, es aber nicht weiter beachtet. In der Nacht
plagte, jedenfalls infolge des Stoßes, die Ader; die
Blutung war nicht mehr zu stillen, und die Frau
starb binnen kurzer Zeit an Verblutung. Den
Hinterbliebenen der so unvermutet aus dem Leben
Geschiedenen bringt man allgemeine Teilnahme ent-
gegen.

Seinesfelde. Der am Montag abend 6,44 Uhr
fällige Zug von Eschwege traf erst 7,15 Uhr hier
ein. Ursache dieser Verspätung war der Umstand,
daß der Maschine in Großbartloff die „Puste“ aus-

gegangen war. Nach einer Pause von 25 Min.
ging dann die Fahrt weiter.

Allendorf. Der Fuhrmann Ludwig Busch dem
beim Essen ein Stück Fleisch in die Luftröhre ge-
raten war, fand einen qualvollen Erstickungstod.

Sickerode. Durch ein größeres Schafenfeuer
wurde am Dienstag abend das Gehöft des Land-
wirts Heinrich Wehr eingäschert. Vier Röhre
kamen in den Flammen um. Dem Besitzer des
Gehöfts war eine brennende Laterne in der
Scheune aus der Hand gefallen, wodurch der
Brand entstand.

Griebendorf. In der Petermannschen Ziegelei
wurde in einer Tiefe von acht Metern ein großes
Gewölbe bloßgelegt. Es ist 80 Zentimeter breit
und hat 8 Sprossen. Vor etwa vierzehn Tagen
machte man auf demselben Grundstück einen ähn-
lichen Fund.

Grensa. In der Mittwochs nacht fuhr der
Güterzug Nr. 6017 um 3.40 Uhr in die Planke
des Güterzuges 6729. Dabei wurde der Hilfs-
bremser Matua aus Frankfurt a. M. sofort ge-
tötet. Vier Wagen sind entgleist.

Neustadt. M.-W.-B. Das hiesige Bürger-
meisteramt hat auf Veranlassung der königlichen
Regierung zu Cassel den Metzger die Benutzung
ihrer Schlachthäuser unterlagt. Die von den Be-
teiligten hiergegen eingelegte Berufung hatte den
Erfolg, daß seitens des Bezirks-Ausschusses obige
Verfügung für ungültig erklärt wurde. Die
Kosten fallen der Stadtkasse zur Last.

Spangenberg Rüstel
für alte und junge Leute.
(Auflösung in nächster Nummer.)

21. Als jüngst ich eine Reise machte
Allein zu Fuß durch düstern Wald
Und nur an meine Lieben dachte,
Tönt plötzlich mir ein donnernd Halt

Entgegen aus des Räubers Mund
Und tut mir streng gebietend kund:
„Die Varschaft sollst du gleich mir geben
Sonst geht es sicher an dein Leben“.
Doch rasch entschlossen von der Seite
Reiß ich der Silben erste beide.
Da war der Kerl bald überwunden
Und auch nach kurzer Gegenwehr
Mit einem Stricke fest gebunden.
So trieb ich streng ihn vor mir her.
Der Strick jedoch dünkt ihm zu sein,
Wie meine dritte Silbe sagt,
Daß über die gewaltige Pein
Des Druckes er sich sehr beklagt.
So hab ich ihn vor das Gericht
Durch manche Drohung fortgeführt.
Doch wahrlich es gefiel ihm nicht,
Als er dort eng ward einquartiert.
Und was man ihm zur Nahrung bot
War Wasser nur und altes Brot.
Daß er, da er's zum Munde brachte,
Gleich an die dritte Silbe dachte.
Und auch das Bett nicht federreich
War sehr der dritten Silbe gleich.
Der Mann, bei dem er einquartiert,
Ist's der des Ganzen Namen führt.

1 Mark

kostet die „Spangenberg Zeitung“ nebst
(fünf Gratisbeilagen) für die Monate
Januar, Februar u. März frei ins Haus ge-
bracht. Bestellungen werden von allen kaiser-
lichen Postanstalten, Landbriefträgern und
unseren Boten, sowie von der Expedition fort-
während angenommen.

Neu hinzutretende Leser erhalten die
Zeitung bis zum 1. Januar gratis zugesandt.

Empfehle zum Weihnachtsfest:

Leb- und Pfefferkuchen, Makronen, Cafés, Speculatius.
Große Auswahl in Bonbons, Pralines, Schokoladen.
Ferner Baumkuchen, Torten, Mandelberge.
Frischen Baumbehang, fr. Makronenkondit, fr. Marzipanwürste,
Würfel zc. alles eigenes Fabrikat.

W. Mohr, Conditorei und Confitüren.

Riesige Auswahl, billige Preise.

Normalhemden	Mk. 1.00—4.50
Normalhosen	„ 0.75—4.00
Unterhosen	„ 0.60—2.50
Barchenthemden	„ 0.50—2.25
Jagdwesten	„ 1.25—7.50
Strickjacken	„ 1.80—7.00
Webjacken	„ 1.00—3.00
Kinderkleidehen	„ 1.25—6.50
Mädch.-Jaquets	„ 2.50—9.00
Damen-Jaquets	„ 6.00—14.50
Unterröcke	„ 1.00—7.50
Woll. Halstücher	„ 0.60—6.00
Wollgarn, Pfd.	„ 2.00—3.50
Kleiderstoffe	„ 0.60—3.00
Blusenstoffe	„ 0.50—2.25

Weihnachtsgeschenke extra billige Preise!

Pelzkragen	Mk. 3.00—15.00
Damen Radmäntel	„ 12.00—24.00
Damen Capotten	„ 1.75—6.00
Kinder Capotten	„ 0.75—3.50
Knaben Mützen	„ 0.50—1.50
Handschuhe	„ 0.30—1.75
Tischdecken	„ 1.50—9.00
Bettdecken	„ 1.90—6.00
Schlafdecken	„ 0.85—7.50
Biberbetttücher	„ 1.00—3.00
Taschentücher Dtz.	„ 1.00—7.50
Damenwäsche	Mk. 0.95—3.50
Kinderwäsche	„ 0.35—1.75
Berufskleidung sämtl. Gewerbe.	
Damen- und Kinder- Hüte	zu halben Preisen.

August Döring, Cassel,
11, Marktgasse 11.



Pelzkolliers
in großer Auswahl in allen
Pelzarten

Mk. 3.—, 6.—, 9.—, 12.—, 15.—,
20.— bis 200.—

empfeht

Max Seebrecht,
Hut-Magazin,
Cassel, Königsplatz Nr. 42.

Rechnungen

in allen Größen stets vorrätig und empfiehlt billigt
G. Roth, Buchdruckerei.

Ständig geöffnet.



Alfred Sebastian,

Uhrmacher und Goldarbeiter,
Spangenberg, Neustadt 87
empfiehlt zum bevorstehenden

Weihnachtsfeste

sein gut sortiertes Lager in

Damen- } Uhren in echt Gold u. Silber.
Herren- }
Regulateure, Freischwinger u. Wecker-Uhren.

Damen- } Ketten neue moderne Muster.
Herren- }

Armbänder, Broschen, Ringe, Manschettenknöpfe, Ohrringe,
Halsketten, Colliers etc.

Billigste Preise — reelle Bedienung — mehrjährige Garantie.

Eigene Reparaturwerkstatt.

Moderne

Ulster u. Paletots

für Herren, Jünglinge und Knaben
in schöner preiswerter Auswahl empfiehlt

Richard Mierendorff,

Cassel. 6 Cölnische Strasse 6. Cassel.
Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Grosser Umsatz, kl. Nutzen.

Aufgepasst. Lesen und nachdenken!

Jeder Käufer erhält ein Weihnachtsgeschenk.

Trotz der vielen Bemühungen etlicher Konkurrenten, mich Geschäftstot zu machen, vermehrt sich meine werthe Kundschaft von Tag zu Tag immer mehr, und warum?

1. durch billige Ladenmiete. 2. durch meinen großen Umsatz bin ich im Stande, größere Posten billiger einzukaufen. 3. Vielfache Gelegenheitskäufe zu billigeren Preisen. 4. Ich halte mich nur an gute Waren. 5. durch billige Bedienung seitens meiner größeren Kunden und tüchtigem Personal. Außerdem eine ganze Anzahl großer Erparnisse im geschäftlichen Betriebe. Alles dieses obige lasse ich meiner werthen Kundschaft zu gute kommen.

Also aufpassen und kein Geld fortwerfen.

Umtausch, wenn nicht beschädigt, jederzeit gern gestattet.

Huth's reelles christliches Schuhwarenhaus,

Cassel. Pferdemarkt 7, Ecke Schäfergasse. Telefon 3246. Cassel.
Befohlen und Reparaturen gut und billig im Hause.

Streng feste Preise.

Empfehle preiswert:

Waschservice in Porzellan u. Emaille
Kaffeefservice in Porzellan und
Nickel,
Gewürz- u. Küchengeräthen,
Steh-, Hänge- u. Wandlampen,
Bier-, Wein- u. Liqueurgläser,
Kuchenplatten und Seifensnagen,
Kraut-, Kuchen- u. Tortenformen,
Schüsseln, Teller u. Tassen,
Messer, Gabeln u. Löffel,
Fleischhack- u. Reibemaschinen,
Küchenwagen u. Hackbretter,
Sand-, Wasch- u. Nähförbe,
Reiseförbe u. Kinderwagen.
Levi Spangenthal,
Obergasse.

5500

not. begl. Zeugnisse v. Ärzten
und Brüdern beweisen, daß
Kaisers
Brust-Karamellen
mit den drei Tannen

Husten

Heiserkeit, Verschleimung,
Katarth, Krampf- u. Keuch-
husten am besten beizugehen
Patet 25 Pfg., Dole 50 Pfg.,
Kaiser's Brust-Extrakt
Flasche 90 Pfg. Zeit. fein
schmeckend. Malz-Extrakt.
Dafür Angebotenes weisse
Zwiebel.
Beides zu haben bei:
H. Mohr, Joh. Rich. Mohr
in Spangenberg.

Liebling-

Seife aller Damen ist die allein echte
Steckpferd-Füllmilch-Seife
v. Bergmann u. Co., Radebeul.
Denn diese erzeugt ein zartes reines Ge-
sicht, rösiges jugendfrisches Aussehen,
weisse sammetweiche Haut u. blendend
schönen Teint. à St. 50 Pf. bei:
Apotheker Woelm.
Chr. Meurer Nachf. u. Gg. Schaub.

Schafwolle- Spinnwolle

zum Spinnen aus der Hand,
Maschinen und Hand gefammt,
offeriert in weiß, blau und braun meliert
Hans Hoffmann,
Desslingen.

Spielwaren,
Christbaumschmuck und
Christbaumkerzen
empfehlen billigst u. in großer Auswahl
Heinrich Lössch, Burgstr. 86.

Berliner Tageblatt

und Handels-Zeitung

Gratis-Wochenschriften:

- Jeden Montag: Eine wissenschaftlich-feuilletonistische Zeitschrift
- Jeden Mittwoch: Eine illustrierte polytechnische Fachzeitschrift
- Jeden Donnerstag: Eine moderne illustrierte Halbwochen-Chronik
- Jeden Freitag: Ein farbig illustriertes satirisch-politisches Witzblatt
- Jeden Sonnabend: Eine illustr. Wochenschrift für Garten- und Hauswirtschaft
- Jeden Sonntag: Eine moderne illustrierte Halbwochen-Chronik

2 Mark monatlich
bei allen Postanstalten Deutschlands.

170 000 Abonnenten

Gegründet im Jahre 1834 — Aeltestes Spezialgeschäft am Platze.

Lieferant Königlicher Behörden Lieferant städtischer Behörden

Nähmaschinen & Fahrräder

Caskaden-Fahrrad-Industrie
Fernsprecher 3121. Fernsprecher 3121.

Carl Leich, Cassel, Steinweg 9.

Vertreter der
Pfaff- und Adler-Nähmaschinen Opel-, Concordia- und Gritzner-Fahrräder

Wasch-, Wring- und Mangel-Maschinen.

Kasse hohen Rabatt. — Kataloge gratis. — Teilzahlung gestattet.

Weihnachts-Offerte.

Als besonders günstige Gelegenheit zum Einkauf von **Weihnachtsgeschenken** stellen wir von heute ab einen Posten zurückgesetzte



Stoffe u. Reste



zu **billigsten Preisen** zum Verkauf.

Wilh. Gleim & Co.,

Melsungen, am Markt.

Spezialgeschäft für **Tuche und Buckskins.**

Aus meinem großen Lager
warm gefütterter

Schuh- und Stiefel

hebe als besonders preiswert hervor:

für Kinder:

Filz-Ohrenschuhe	mit Filz- u. Ledersohle	65 Pf.
Filz-Desenstiefel	mit Filz- u. Ledersohle	75 "
Filz-Schnallenstiefel	mit Filz- u. Ledersohle	125 "
Leder-Desenstiefel	mit Plüsch-Einfassung	225 "
Filz-Desenstiefel	mit Lederbesatz	325 "
Tuch-Desenstiefel	mit Wachtt-Besatz	450 "

für Herren:

Tuchschuhe	mit genagelten Sohlen	125 "
Filzschuhe	mit Filz- u. Ledersohle	165 "
Schnallenstiefel	mit Filz- u. Ledersohle	300 "
Leder-Hauschuh		300 "

für Damen:

Filz-Schuh	mit Filz- u. Ledersohle	100 Pf.
Tuch-Schuh	mit genagelten Sohlen	100 "
Leder-Hauschuh	mit Flecht	225 "
Filz-Schnallenstiefel		185 "
Kamelhaar-Stiefel		290 "
Filz-Desenstiefel	mit Lederbesatz	390 "

Gummi-Schuh:

Kinder	Damen	Herren
2—2 ⁵⁰	1 ²⁵ —4 ⁵⁰	3 ⁷⁵ —6

Samaschen:

Segeltuch	Leinen	Leder
3—6	3 ⁵⁰ —8	4 ⁵⁰ —15

Schuh-Haus

Wendershausen

Cassel, Königsstraße.

Ecke Hedwigstraße.

Hierdurch erlaube ich mir mein großes Lager in

Weiß- und Rotweinen

in empfehlende Erinnerung zu bringen. Empfehle ferner:

ff. Portwein, Sherry, Malaga, Samos etc., sowie ff. Cognac (deutsch und franz.), Rum, Arrac etc.

in verschiedenen Preislagen und Qualitäten in 1/1 und 1/2 Flaschen.

Georg Worst, Weinhandlung,
Melsungen, Brückenstraße.

Philipp Hartdege

Handschuhfabrik,

— Cassel —

Fernruf 352. Fernruf 353
Jetzt: Unt. Königstr. 52
Passende u. beliebte

Weihnachtsgeschenke

(Glace-Handschuhe) weiß v. 1.50 an, der
Eigenes Fabrikat farbig v. 1.75 an

Stoff- u. Strickhandschuh

in größter Auswahl.

„Krawatten“.

Hervorragend schöne Farben
in allen Fassons und jeder
Preislage.

Oberhemden, Kragen,

Manschetten,

Farbige Garnituren,

Vorhemden.

Trikotagen:

Mato-Hosen von 1.45 an,
Mato-Jacken von 1.25 an,
Mato-Hemden von 1.90 an,
Halbwollene Hosen v. 1.50 an,
Halbwollene Jacken v. 1.40 an,
Halbwollene Hemden v. 1.50 an.

Bekannt vorzügliche Qualitäten!
Billigste Preise!
Reelle Bedienung!

Gefangbücher,

Bibeln und Gebetbücher,

Kochbücher, Jugendschriften, Bilder-

bücher, Photographie-, Postkarten-,

Briefmarken- und Poésie-Album,

Briefkastetten, Malkasten u. Malbücher,

Brieftaschen, Schreibmappen, Schreib-

zeuge, Zigarrenetuis, Portemonnaies,

Mundharmonikas, Photographierahmen

in allen Größen und Preislagen,

Schultornister, Stadt- u. Landfahnen,

Tafeln, Federkasten u. empfiehlt

Heinrich Lösch,

— Buch- und Papierhandlung. —

Kupferne und zinnerne

Wärmflaschen

empfehlen billigst

Levi Spangenthal.

Mauersteine, Verblender,

Klinker, Hordsteine,

Drainageröhre,

Chamottesteine, Chamotte-

platten, Chamottemörtel

Melsunger Tonwerke,

G. m. b. H., Melsungen.

Schul-Tafeln,

Feder-Kasten,

Lesebücher

— für Stadt und Land —

und alle sonstigen

Schulbedarfs-Artikel

bei

G. Roth, Schulbuchhandlung,

Spangenberg.

J. Ziegler's Handels- u. Schönschreiblehr-Institut,

CASSEL Untere Königstrasse 76.

Fernsprecher 2590. Gegründet in Cassel 1898.

Täglich beginnen für Personen aller Stände,

Damen und Herren neue Kurse in:

Einfacher, doppelter, amerikanischer, Hotel- und landwirt-

schaftlicher Buchführung, Wechsellehre,

Schönschreiben, Rund- u. Lackschrift, Rechnen,

Rechtsschreibung, Brief- u. Maschinenschreiben

und Stenographie.

Jüngeren und älteren Personen wird in meinem Institut Gelegen-

heit geboten, eine gute Grundlage für ihr ferneres Fortkommen zu legen.

Hierbei ist es gleichgültig, ob der betreffende Schüler schon Vorkennt-

nisse hat oder nicht.

Der gute Ruf des Instituts bürgt für einen sicheren Erfolg.

Zu Stellen behilflich. — Lehrplan unentgeltlich.



Unter-Preis-Offerte.

Ich kaufe einen großen Posten Buxkins für **Anzüge** und **Paletots** — durchgewebte reinwollene Kammergearne, die ich beispiellos **billig** (das Meter **2 bis 3** Mark unter Preis) wieder abgebe.

Praktische Weihnachts-Geschenke

in großer Auswahl; als besonders geeignet und preiswert mache ich auf folgende Artikel aufmerksam:

Rohrsessel,
Triumpf- und
Schaukelstühle
sowie
Kinderstühle
in jeder Art.

Handarbeiten
moderne neue
Sachen
vorgezeichnet und
fertig gestickt.

Taschentücher
Leinen, Battist,
handgestickt,
apparte Neuheiten.

Kleiderstoffe
glatt und gemustert,
das
Neueste der Saison.

Elegante moderne Ball-Shawls für Gesellschaft und Konzerte.

M. Müller, Spangenberg.

Passende Weihnachts-Geschenke.

Elektrisch-mechanische Lehrmittel und Spielwaren.

Motore	von 1,00 Mk. an.
Dampfmaschinen	1,50 " "
Induktionsapparate	2,25 " "
Akkumulatoren,	1,75 " "
Taschenlampen, komplett,	0,80 " "
Glühlampen und Metallfadenlampen	0,35 " "
Elektrische- und Uhrwerkseisenbahnen	1,50 " "
Betriebsmodelle aller Art	0,35 " "
Kompl. Klingelanlagen	2,75 " "
Kompl. Lichtanlagen	3,00 " "
Elektr. Krawatten-Nadeln	1,25 " "

Elemente aller Art.

Auf vorjährige Stücke, auch Beleuchtungskörper, gebe 20% Rabatt so lange der Vorrat reicht.

Adam Griesel, Cassel,
Frankfurter Straße 17. Fernsprecher 3213.

Für Brautpaare!

4—500 Trauringe in 8- und 14karätigem Gold
stets auf Lager in allen Größen und Breiten, gleich zum Mitnehmen.
Gravieren gratis.

August Frohn,
Uhren- und Goldwaren-Handlung,
Cassel, an der Garnisonskirche 7.

Uhren!

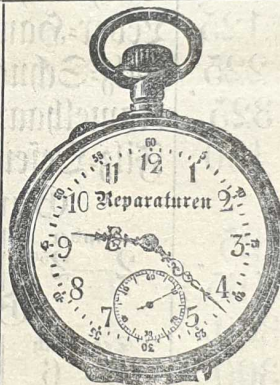
Ketten!

Jérôme Mons, Königl. Hoflieferant,
Cassel, untere Carlstraße 14,
empfiehlt für den

Weihnachtstisch

Christbaumlichte, Seifen, . . .
Christbaumschmuck, Parfümerien, . . .
Nüsse, Lebkuchen.

Sonntags ist das Geschäft geöffnet.



Albert Schums,

Ahrmacher,
Cassel, Kölnische Straße 7,
gegenüber der Spohrstraße.

Großes Lager in Uhren

Gold-, Silber, Stahl, Nickel-, Wand-
Standuhren und Wecker.

** Uhrketten **

in großer Auswahl jeder Qualität.

Alle Schmucksachen

in Gold und Silber, Double.

Echte und unechte Steine

Verlobungsringe.

Reelle Bedienung. Billige Preise.

Pelzwaren

in großer Auswahl und eigener Anfertigung sowie
großes Lager in Hüten und Mützen
empfiehlt

Kürschnerei von Franz Klebe,

CASSEL, Hedwigstraße 18.
Gegründet 1867.

Photographie!

Als Weihnachtsgeschenk ist eine Photographie das Schönste
mit, es werden Bilder in allen Größen angefertigt, Vergrößer-
ungen nach jedem Bilde ausgeführt, sowie Broschen, Manschetten-
knöpfe, Schlipsnadeln usw. mit Photographie sauber geliefert. —
Atelier bei vorheriger Bestellung auch an Wochentagen geheizt.
Komme auf Bestellung nach auswärts ohne Kostenaufschlag.

Um gütigen Zuspruch bittet

H. Jungermann, Photograph, Melsungen.

Sämtliche Drucksachen

für Geschäfts- u. Privatgebrauch
werden sauber, schnell und billig
hergestellt in der

Buchdruckerei von G. Roth.